

# LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 0 61 51/8 80 06 - 3 · Fax: 0 61 51/8 80 06 - 59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 20

12. November 2010

20. Jahrgang

## Vogelvielfalt in der Waldsporthalle



**HANDZAHM.** Etwas zum Knabbern reicht Züchter Jürgen Dehmer von den Eberstädter Vogelfreunden einem seiner Graupapageien. Die Großsittiche aus Australien gehörten zu den Highlights der Vogelschau, die am 27. und 28. Oktober in der Eberstädter Waldsporthalle stattfand. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

## Vogelfreunde luden zu Vogelschau und Stadtmeisterschaft ein

EBERSTADT (hf). Die Eberstädter Vogelfreunde 1931 e.V. führten am letzten Oktoberwochenende ihre Vogelschau, verbunden mit

der 17. Darmstädter Stadtmeisterschaft, durch. Über 500 Besucher kamen in die Sporthalle am Waldsportplatz, um die prämierten Vögel sowie die biotopgerechten Großvolieren zu bewundern. Vorsitzender Norbert Pathensneider begrüßte im Rahmen der Eröffnungsfeier die Gäste, darunter den Schirmherr Oberbürgermeister Walter Hoffmann, der die Ausstellung im Anschluss eröffnete.

Pathensneider konnte ebenso sieben Mitglieder des niederländischen Partnervereins „Kleur en Zang“ aus der Partnerstadt Alkmaar begrüßen, mit denen die Eberstädter Vogelfreunde über 20 Jahre in Freundschaft verbunden sind.

Die Aktivitäten der Eberstädter Vogelfreunde im Bereich des Vogelschutz, die jährlichen Vogelstimmenwanderungen sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt lobte OB Hoffmann als vorbildli-

ches ehrenamtliches Engagement für das städtische Gemeinwesen.

Großes Interesse fanden während der Ausstellung die australische Großsittiche, darunter ein Pärchen Graupapageien (Bild), aber auch einheimische Vögel wie Dompfaffen und Fichtenkreuzschnabel. Durch den unermüdlichen Einsatz der Ausstellungsleiter Jürgen Dehmer und Wolfgang Greim konnten Ausstellung und Stadtmeisterschaft problemlos bewältigt werden. Der Eberstädter Wolfgang Greim wurde mit seinen Positur-Kanarienvestämme mit 359 Punkten Stadtmeister. Ebenso mit einem Einzelvogel, für den er 92 Punkte erhielt. Michele Carvelli wurde Stadtmeister mit einem Stamm Gelbbauchzeisigen und 361 Punkten. Jeweils 91 Punkte und somit einen Stadtmeistertitel errangen Dirk Ludwig (Erlenzeisig), Dieter Kreher (Wellensit-

tich gelb) und Hans Vollhardt (Zebrafink braun).

Die Eberstädter Vogelfreunde laden bereits jetzt zur Stadtmeisterschaft 2011 ein, die im Rahmen des 80-jährigen Vereinsjubiläums durchgeführt wird.

### AUS DEM INHALT

Darmstadt/Eberstadt  
**Weite Wege zum neuen Personalausweis** 3

Eberstadt  
**Deutschland sucht das Super-Talent ...** 3



Mühlthal  
**Ewiger Frieden in freier Natur** 3

### SONDERSEITEN

**Gut Ausgehen** 5

**Ihr Zuhause** 6

**nicht erhalten? Zeitungs Telefon DA-880063**



**Islandmoos  
Trockenblumen  
Alle Bindereiartikel**

**Gartenzentrale Peter Traser**  
Heidelberger Landstraße 289 · Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151/55338 · www.samen-traser.de

**GOLD-ANKAUF & AUKTION**  
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

**ALBERT KIEL Briefmarken**  
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049  
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

**Für Sie stellen wir die Welt auf den Kopf**

**Reisebüro Bergsträsser**

kompetente Fachberatung und Buchung Ihrer Reise zu günstigem Preis erhalten Sie bei uns! Ohne Beratungsgebühr!

**Reisebüro Bergsträsser**  
www.reise-bergstrae.de  
Oberstraße 26, 64297 Da. - Eberstadt, Tel.: 06151 - 2 78 88 00, Fax: 2 78 88 01

### 2. Eberstädter Laternenumzug

EBERSTADT (ng). Die Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V. lädt alle kleinen und großen Eberstädter zum Laternenumzug am 18. November ein. Treffpunkt und Abmarsch ist um 17 Uhr auf dem Rathausplatz. Sinn und Zweck des Umzuges ist es, den vielen schönen Laternen, die in Kindergärten, Schulen und zu Hause in mühsamer Arbeit unter Anleitung und Mithilfe vieler Erwachsener gebastelt wurden, noch eine zweite Chance zu geben sich zu präsentieren. In der Dämmerung zieht der bunte Lichtenreigen an der Modau entlang bis Hainweg und über die Odenwaldstraße und Kirchstraße zurück (Dauer ca. 45 Minuten). Alle Kinder mit Laterne oder Laternenlampe erwartet am Ende eine kleine Überraschung. Es dürfen nur Kinder in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

### Haltestelle verlegt

MÜHLTAL (ng). Wegen Gasleitungsarbeiten ist die Nieder-Ramstädter Straße in Traisa vom 15.-26.11. gesperrt. Die Haltestelle der Linie NE „Röderstraße“ kann nicht angefahren werden. Die Haltestelle wird in die Ludwigstraße in Höhe der Hausnummern 42 bzw. 43 verlegt.

**BEUTEL  
Augenoptik**

Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 0 61 51 / 5 60 76  
E-Mail: kontakt@beutel.de  
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist  
(EXCC-ZERT.MED.)  
Seniorenfreundlicher Betrieb

**Ihr Mercedes-Benz  
Partner in Pfungstadt.**

Für diesen Service lohnt es sich, nach Pfungstadt zu kommen:  
Neufahrzeuge, Jahres- und Gebrauchtwagen, Mercedes-Benz Original Service, Zubehör und Accessoires, 24h Pannenservice, Unfallinstandsetzung und Schadenabwicklung, Lackierung, professionelle Fahrzeugaufbereitung, Nutzfahrzeugservice.

**Mercedes-Benz**

**AUTOHAUS BARTMANN**  
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Robert Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt · Telefon 06157 8003-0 · www.bartmann.de

**Eberstädter Rassegeflügel-schau**  
in der Sporthalle am Waldsportplatz  
**20. und 21. November 2010**  
Eröffnung: Samstag (20.11.) um 14.00 Uhr  
Für eine reichhaltige Tombola sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt.  
Eintritt: 1,50 Euro · Kinder frei  
Es lädt ein der  
**Geflügelzuchtverein 1904 Darmstadt-Eberstadt**

**Rassegeflügel-ausstellung**

EBERSTADT (ng). Am 20. und 21. November findet in der SVE-Halle am Waldsportplatz die traditionelle Rassegeflügel-ausstellung des Rassegeflügelzuchtvereins 1904 Darmstadt-Eberstadt statt. Schirmherr Bürgermeister Wolfgang Glenz eröffnet die Ausstellung am Samstag (20.) um 14 Uhr. Eine reichhaltige Tombola und eine gut bestückte Cafeteria werden zum Gelingen beitragen. Die Öffnungszeiten sind Samstag von 14-18 Uhr und Sonntag (21.) von 8-17 Uhr.

**Autoversicherung**  
Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

**Kündigung-Stichtag 30.11.**  
Gleich informieren.  
Wir beraten Sie gerne!

**VERTRAUENSLEUTE**  
**Veronikakehr**  
Telefon 06154 51764  
veronika.kehr@HUKvm.de  
St.-Andre-Straße 11a  
64372 Ober-Ramstadt

**Günter Jacoby**  
Telefon 06151 894345  
Telefax 06151 871480  
jacob@HUKvm.de  
Traubenweg 118  
64293 Darmstadt

**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

**Kaninchenschau**

EBERSTADT (ng). Der Kaninchenzuchtverein H29 e.V. Eberstadt 1906 veranstaltet am 13. und 14. November seine Kaninchen-schau. Auf der Ausstellung, die im Ernst-Ludwig-Saal, Schwannenstraße, stattfindet, werden den interessierten Besuchern rund 80 Kaninchen verschiedenster Rassen gezeigt. Heute (12.) zwischen 11 und 13 Uhr ist die Ausstellung für alle Kindergärten und Schulen geöffnet. Morgen (13.) um 14.30 Uhr findet dann die offizielle Eröffnung der Kaninchen-schau statt. Eine Tombola, Kaffee und Kuchen sowie kühle Getränke und Würstchen, steht an beiden Tagen für die Gäste bereit. Die Öffnungszeiten sind Samstag von 10-17 Uhr und am Sonntag von 10-16 Uhr.

**BESSUNGER**  
**LOKALANZEIGER**

Wir wissen, was abgeht.  
Sie wissen, wo's drinsteht!

**VNB erneuert Stromkabel**

EBERSTADT (ng). Der Verteilnetzbetreiber (VNB) Rhein-Main-Neckar erneuert in Eberstadt Strom- und Beleuchtungskabel. Die Arbeiten an der Südseite der Büschelstraße sowie an der Nordseite der Straße „Am Steg“ haben am 2.11. begonnen und werden voraussichtlich sieben Wochen andauern. Während der Bauarbeiten kann es zu Versorgungsunterbrechungen, Verkehrsbehinderungen und Lärmbelästigung kommen. Die Anwohner werden rechtzeitig über Handzettel informiert.

**„Rote Küche“ im „Gari Baldi“-Kochstudio**



GESUNDES ESSEN stand am 28. Oktober im Kochstudio „Gari Baldi“ auf dem Speiseplan. Die Eberstädter SPD zeigte hier bereits zum dritten Mal ihre Kochkünste. Rotes Gulasch mit roten Spätzle, gemischter Salat mit vielen roten Zutaten (rote Paprika und Tomaten) und etwas Grünem mit einer Vinaigrette-Sauce sowie zum Dessert Sahne-Quark mit roten Früchten wurden mit viel Hingabe zubereitet. Alle halfen tatkräftig bei der Zubereitung mit. Dank der guten Kooperation zwischen Nachbarschaftsverein und Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd hat sich das „Gari Baldi“-Kochstudio bereits fest etabliert. Unter der Federführung von Peter Hünsche vom Nachbarschaftsverein und Peter Grünig von der Stadtteilwerkstatt findet in der Regel jeweils am letzten Donnerstag eines Monats das gemeinsame Kochen und Essen mit nationalen und internationalen Köstlichkeiten statt. Seit mehr als fünf Jahren kann man viel über Esskultur und Tischsitten anderer Länder lernen. Bei diesem Essen stiftete die SPD Eberstadt, die sich ihre Einkäufe nicht bezahlen lassen wollte, den Erlös dem „Gari Baldi“-Kochstudio für weitere Anschaffungen. Insgesamt kamen an diesem Abend 180 Euro zusammen. (Bild: SPD Eberstadt)

**Die Modaubrück'ler**  
Ihr Einkaufsziel  
im Herzen Eberstadts



**Kinderoase**

**Kinder- und Damenmoden**

**GEGEN DIE KÄLTE:**  
Warme Socken • Stulpen  
Thermostrumpfhosen  
Kniestrümpfe • und vieles mehr

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 6151/59 42 63

**KAFFEEHAUS**

Frühstück, Mittagstisch + Snacks

Inh.: S. Menges  
Geöffnet tägl. 8.30-24 Uhr, sonntags ab 10 Uhr  
Heidelberger Landstraße 269 64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 0 6151-59 46 29 (Haltestelle Modaubrücke)

**60 Jahre Frauenchor des GV Germania**



ZUM 60. GEBURTSTAG seines Frauenchores lud der Gesangverein Germania 1894 e.V. Darmstadt-Eberstadt am 6.11. in den Ernst-Ludwig-Saal ein. Zum 60. Mal in ununterbrochener Reihenfolge veranstaltet die Germania dieses kleine, aber feine Vereinsfest mit Musik, Gesang und gepflegter Unterhaltung. Mit einem Madrigal von Thomas Sartorius „Wohlauf, ihr lieben Gäste“ begann der gemischte Chor der Germania unter Dirigent Martin Ludwig den Reigen der musikalischen Darbietungen. Eine Vorschau auf ein Konzert der Germania am 23. Januar 2011 in der Geibel'schen Schmiede gab der Chor in seinem zweiten Auftritt und sang von Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Das Ehrenzeremoniell galt in diesem Jahr den fördernden Mitgliedern. So wurde Werner Kölsch für seine 25-jährige Zugehörigkeit zur Germania mit der silbernen Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes, einer Urkunde und einem Geschenk des Vereins ausgezeichnet. 20 Jahre fördernde Mitglieder sind Ellinor und Rudolf Rimbach sowie Dieter Blankenburg. Ein Dankeschön für 10-jährige Mitgliedschaft erhielt Wolfgang Berneit. Zum Abschluss des offiziellen Teils sang der gemischte Chor unter Dirigent Martin Ludwig noch das „Ständchen“ von den „Wise Guys“ und den Eurovisions-Siegetitel „Halleluja“ aus dem Jahr 1979. Die Vielseitigkeit bewies der Chor mit der Zugabe, dem schönen deutschen Volkslied „Wenn ich ein Vöglein wär“. (Bild: Ferdinand Suhe)

**BESTATTUNGEN**  
**KÖLSCH**  
Georgenstraße 40A  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon (0 61 51) 9 44 90  
Telefax (0 61 51) 94 49 16

**Gutenbergschule: Schwimmspaß in Bessungen**



MIT „PULLBOYS“ und Schwimmbrettern gehen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen aus der Gutenbergschule Eberstadt an den Start. Im wieder eröffneten Bezirksbad Bessungen stürzten sich drei Gruppen – Anfänger, Fortgeschrittene und die „Asse“ – ins nasse Vergnügen. Für alle Teilnehmer gilt das Motto „Choice by challenge“: Jeder kann seine persönliche Herausforderung im Rahmen seiner eigenen Möglichkeiten annehmen. (Bild: Gutenbergschule)

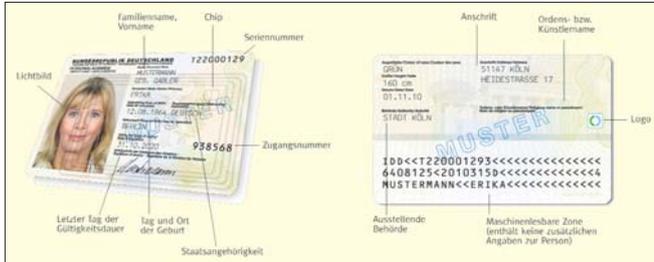
# Kein „Elektronischer“ in Eberstadt und Arheilgen Weite Wege zum neuen Personalausweis

DARMSTADT/EBERSTADT (psd/rhw). In einer Pressemitteilung teilt die Stadt Darmstadt Ende Oktober mit, dass in den Außenstellen Eberstadt und Arheilgen der neue, elektronische Personalausweis nicht ausgestellt wird.

dieser Regelung wenig begeistert, schließlich gibt es z.B. in Eberstadt eine Bezirksverwaltung, auf der das Ausstellen des Personalausweises bisher möglich war. In der Heimstättensiedlung wird befürchtet, dass die

„Bessunger Neue Nachrichten“ und der „Lokalanzeiger“ fragten bei der Stadt Darmstadt nach, warum der Service in Eberstadt und Arheilgen nicht zur Verfügung steht. Die Antwort des zuständigen Dezernats: „Die

stättensiedlung ist dies noch möglich. Ob die Befürchtungen der Bürgerinnen und Bürger zur Auslastung des Bürgerbüros in der Heimstättensiedlung berechtigt sind, ist zurzeit Spekulation. Das Bürger- und Ordnungsamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt empfiehlt, die neuen elektronischen Personalausweise im Stadthaus in der Grafenstraße zu beantragen. Das Stadthaus ist über den öffentlichen Personennahverkehr gut erreichbar, unmittelbar vor dem Gebäude gibt es auch Behindertenparkplätze. Über das Servicebüro des Bürger- und Ordnungsamtes und die neu installierte Aufrufanlage werden die Bürgerinnen und Bürger zielgerichtet zu den Sachbearbeitern geleitet. Die Wartezeiten sind dort derzeit gering und belaufen sich auf wenige Minuten.“



MIT NEUEN FUNKTIONEN ist der „elektronische“ Personalausweis ausgestattet, der seit dem 1. November bundesweit ausgegeben wird. Für Bürger aus Eberstadt und Arheilgen ergeben sich durch die neue Technik ab sofort weite Wege: In den dortigen Bezirksverwaltungen kann der neue Ausweis aus technischen Gründen nicht ausgestellt werden; die Stadtteilbewohner müssen nun den Weg ins Stadthaus in der Grafenstraße auf sich nehmen. (Zum Bericht) (Grafik: BMI)

Eberstädter und Arheilger werden darin gebeten, sich an das neu eingerichtete Servicebüro für Einwohner- und Passwesen in der Grafenstraße 30 zu wenden. Die Stadtteilbewohner sind von

Eberstädter Bürger nun auf das dortige Bürgerbüro ausweichen, um den neuen Personalausweis zu beantragen und es dort somit zu langen Wartezeiten kommen könnte.

neuen elektronischen Personalausweise können aus personellen Gründen derzeit in den Meldestellen der Bezirksverwaltungen Eberstadt und Arheilgen nicht angeboten werden. In der Heim-

## Der neue Personalausweis – was kann er, was kostet er?

Seit dem 1. November 2010 wird ein neuer Personalausweis ausgegeben. Er hat nicht nur das praktische Format einer Scheckkarte, er bietet darüber hinaus neue Funktionen und viele Einsatzmöglichkeiten in der Online-Welt. Das soll die Möglichkeiten der Online-Kommunikation mit Behörden und Verwaltungen verbessern und so jedem Bürger helfen, Zeit und Geld zu sparen. Neu ist ein Chip, der es ermöglicht, dass man seinen Personalausweis noch vielseitiger nutzen kann als bisher. Eine neue Möglichkeit ist das „Sich-online-Ausweisen“, auch eID-Funktion (eID = electronic Identity) genannt. Die Funktion ermöglicht es, sich im Internet oder an Automaten sicher und eindeutig anmelden und seine Identität zu belegen. Im Chip des neuen Personalausweises sind zukünftig

das Foto und, wenn man möchte, auch die Fingerabdrücke angelegt. Die Kombination von Foto und Fingerabdruck macht es Unberechtigten sehr viel schwerer,

Das Bundesministerium des Inneren (BMI) hat eine Internetseite eingerichtet, auf der ausführliche Informationen zum neuen Personalausweis zu finden sind. Unter [www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de) steht außerdem eine Informationsbroschüre zum Download bereit.

den Personalausweis – beispielsweise wenn man ihn verlor – zu missbrauchen. Diese Funktion, auch Biometriefunktion genannt, schützt somit die Identität. Wichtig ist: Das digitale Foto und – soweit vorhanden – die Fingerabdrücke sind

nur hoheitlichen Stellen wie Polizei und Grenzbeamten zugänglich. Der Bereich, in dem diese Daten gesichert sind, ist besonders geschützt.

Die dritte neue Funktion ist die Unterschriftsfunktion. Sie wirkt wie eine persönliche, dabei aber digitale Unterschrift. Mit ihr kann man online Verträge, Anträge und Urkunden unterzeichnen, die sonst nur per Schriftform rechtsverbindlich wären. Papierausdrucke mit handschriftlicher Unterschrift und der anschließende Versand per Post sind also nicht mehr nötig.

### Behalten die alten Ausweise ihre Gültigkeit?

Seit dem 1. November 2010 werden nur noch neue Personalausweise ausgegeben. Alle alten Personalausweise behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum.

**STELLENMARKT**

**Putzhilfe** stundenweise für Sportstudio in Bessungen gesucht.  
Tel. 06151-1545176

Mitarbeiter für **Hausmeisterstätigkeiten** auf 400-€ Basis gesucht. Die Allesmacher, Tel. 06151-21300 (zw. 9-12 Uhr)

**13.11.10** **13-17.00**

Kommen Sie mit Ihrer ganzen Familie · Lernen Sie unsere Schule kennen!

**Herbstmarkt**

**WELD** goes

Herbstmarkt – ein NaturErlebnis

**Freie Christliche Schule Darmstadt**  
Grundschule | Realschule | Gymnasium  
Hilpertstr. 24, 64295 Darmstadt, Tel.: 06151 292020, www.fcsd.de

**Helfen ist unsere Aufgabe**

**ASB**  
Arbeiter-Samtarbeiter-Bund

**\*Menü-Service\***  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

**\*Krankenfahrdienste\***  
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

**\*Hausnotrufzentrale\***  
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

**\*Erste-Hilfe Ausbildung\***  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

**\*Häusliche Krankenpflege\***  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

**ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50**  
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt  
[www.asb-darmstadt.de](http://www.asb-darmstadt.de)

**Jetzt auch ohne Festnetzanschluss möglich!**

**..... Sturzgefahr, alleinlebend?**

**Unser Hausnotruf schafft Sicherheit, unser Betreuungskonzept Geborgenheit**

- Rund um die Uhr
- Selbstauslösende Alarmer (bei Bewegungslosigkeit)
- Hilfe und Beratung
- regelmäßige Patenanrufe

**SOPHIA**  
Zu Hause leben. Mit Sicherheit.

Rufen Sie uns an: SOPHIA Hessen **06151-780 500**

**Darmstadt Rheinstraße 65-67**  
Beratungstermin vor Ort  
Bezuschussung durch die Pflegekassen - Sonderpreise für Bauvermietler

## Innovationspreis für EFD



UNTER DEM STICHWORT „Freiwilligenagentur Kultur“ verlieh die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) neben anderen auch dem Verein Ehrenamt für Darmstadt (EFD) den mit 2.000 Euro dotierten Innovationspreis 2010. Die bagfa mit Sitz in Berlin zeichnete in diesem Jahr beispielhafte Projekte von Freiwilligenagenturen aus, die sich der Kultur widmen. Vertreter aller ausgezeichneten Initiativen wurden von der bagfa zu ihrer Jahrestagung nach Essen eingeladen, wo die Übergabe der Preise durch Ute Schäfer, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, am 3. November 2010 stattfand. Uta Müller-Merbach und Friedrich-Wilhelm Bremer nahmen als Vorsitzende des EFD die Urkunde entgegen und hatten Gelegenheit, die erfolgreiche Arbeit der Initiative vorzustellen. Im Bild Ministerin Ute Schäfer (l.) mit Uta Müller-Merbach und Friedrich-Wilhelm Bremer bei der Übergabe der Urkunde. (Bild: EFD)

## 5. Baumpflanzung der „Falken“



„WIE KANN MAN Nachhaltigkeit besser mit Leben erfüllen als mit einer Baumpflanzung?“. Diesem Zitat von Bundestags-Vizepräsident Wolfgang Thierse hat sich auch der Wanderclub „Falke 1916“, ansässig in Bessungen, verschrieben. Bereits zum fünften Mal konnten die Mitglieder dieses Motto – nach Rücksprache mit dem Gartenamt und dank interner Spender – umsetzen. Anfang Oktober wurde in der Albert-Schweizer-Anlage ein amerikanisches Gelbholz gesetzt und die Wanderfreunde sind sich einig, dass dies sicher nicht der letzte Spendenbaum sein wird. (Bild: Wanderclub Falke)

### Blech pur

EBERSTADT (ng). Die evangelische Kirchengemeinde Eberstadt feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am 27.11. um 20 Uhr in der Christuskirche ein Bläserkonzert mit dem Ensemble „Blech pur“ statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei. (Quelle: BMI)

## Darmstädter Chöre „Sehr gut“ bis „Hervorragend“



**BESTENS ABGESCHNITTEN** haben die 16 Darmstädter Chöre, die sich am 31.10. beim großen Kreisprädikatwertungssingen dem interessierten Publikum im Orangeriegebäude vorstellten. Wertungsrichter Hans-Joachim Karl konnte sämtliche Sangesfreunde mit den Prädikaten „Sehr gut“ bis „Hervorragend“ auszeichnen. (Bild: Ralf Hellriegel)

## Die Gemeinde Mühlthal plant einen Naturfriedhof Ewiger Frieden in freier Natur

MÜHLTAL (dos). „Im Wald finde ich die Ruhe und den Frieden, um den Tag neu anzufangen“, sagt Heide S. Ganz egal, ob die Sonne scheint, es regnet oder schneit, jeden Morgen gleich in der Früh macht die 66-jährige Witwe einen Spaziergang. In der Natur denkt sie auch oft an ihren verstorbenen Mann, fühlt sich ihm nahe. Jetzt hat sie gehört, dass die Gemeinde Mühlthal Bestattungen im Traisaer Forst ermöglichen möchte und findet das eine gute Idee: „Der Gedanke, dass ich eines Tages im Wald meine ewige Ruhe finden könnte, ist für mich sehr tröstlich.“ Damit ist sie nicht allein. Laut dem

Naturfriedhöfen im Odenwald durch. Er bekommt auch immer mehr Anfragen von Menschen, die sich schon zu Lebzeiten einen Baum aussuchen wollen, unter dem ihre Urne einmal beigesetzt werden soll. Interessierte können sich die Örtlichkeiten anschauen. Doch bis nach Michelstadt und Erbach ist es weit und der Weg ist gerade für Ältere nicht leicht zu bewerkstelligen. So würde ein Mühlthaler Friedhofswald auch für die Angehörigen einen regelmäßigen Besuch leichter machen. „Ich habe der Gemeinde schon vor Jahren vorgeschlagen, Waldbestattungen in Mühlthal zu

sein, könnten Bestattungen aber schon ab Frühsommer nächsten Jahres möglich sein. Trotz mancher Vorteile gibt es aber auch Menschen, für die eine Waldbestattung nicht in Frage kommt. Das sind zunächst auch diejenigen, die eine Einäscherung ablehnen, denn in der freien Natur sind ausschließlich Urnenbestattungen möglich. Manche ziehen für sich selbst und ihre Angehörigen generell eine Beerdigung auf einem herkömmlichen Friedhof vor. Zum Beispiel der 73-jährige Werner G. Er pflegt die Gräber seiner Familie schon, seit er ein junger Mann war und für



**EINE ALTERNATIVE** zur Beerdigung auf dem Friedhof bietet seit einigen Jahren die Bestattung in so genannten „Friedwäldern“ oder „Ruheforsten“. Die Gemeinde Mühlthal plant nun ebenfalls, in einem Waldstück in Traisa nahe der „Eisernen Hand“ einen Friedhofswald anzulegen. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Mühlthaler Bestattungsunternehmer Wolfgang Keil ist die Nachfrage nach solchen Bestattungen sehr groß. Im Michelstädter Friedwald und im Erbacher Ruheforst ist das bereits seit einigen Jahren möglich. Eine Pflege der Gräber ist nicht nötig. Im Gegenteil: Alles soll so natürlich wie möglich aussehen. Wer möchte, kann aber den Namen des Verstorbenen in der Nähe des Grabs anbringen lassen. Die Urnen sind biologisch abbaubar und werden in ausreichendem Abstand von den Wurzeln vergraben, damit die Bäume keinen Schaden nehmen. Bis zu 12 passen in ein Familiengrab und die Ruhestätten können bis 99 Jahre ohne Nachzahlung genutzt werden. „Dadurch sind Urnenbestattungen im Wald deutlich billiger als herkömmliche“, sagt Keil. Etwa 10 Bestattungen führt er mit seinem Unternehmen pro Jahr auf

ermöglichen“, erzählt der Bestattungsunternehmer. Jetzt soll diese Idee in einem kleinen Waldstück in direkter Nähe des Golfplatzes in Traisa umgesetzt werden. Das sei ein sehr schöner Wald und sogar mit einem Gehwagen gut erreichbar, sagt Frauke Reimers von der Gemeinde Mühlthal auf Nachfrage dieser Zeitung. Wer der Betreiber sein wird, steht noch nicht fest – vielleicht die Gemeinde selbst. Gesucht wird noch ein Name für die geplante Ruhestätte. Laut Reimers sind bereits viele und auch schöne Vorschläge von den Bürgern bei der Gemeinde eingegangen, es können aber noch weitere gemacht werden. „Viele Leute haben nachgefragt, ob es schon Führungen gebe“, erzählt Reimers, aber das sei noch zu früh. Wenn alles klappt und die notwendigen Änderungen im Flächennutzungsplan und der Bauabbauplan bald rechtskräftig

ihm ist der Friedhof „ein wichtiger Ort zum Trauern“. Hier könne er die Beziehung zu den Verstorbenen aufrecht erhalten, ihr Andenken bewahren. Auch findet er sehr wichtig, alte Traditionen beizubehalten und sieht die Gefahr, dass durch neue Bestattungsformen „alles noch anonym“ werde, als es heute schon sei. Dennoch befürwortet auch Werner G. einen solchen Naturfriedhof in Mühlthal, weil jeder die Möglichkeit haben sollte, das für sich selbst, beziehungsweise seine Angehörigen zu entscheiden. Gleiches findet auch die Witwe Heide S.: „Es ist wichtig, dass die Familie einen Ort hat, an dem sie gerne an einen Verstorbenen denkt.“ Viele Menschen machen sich schon zu Lebzeiten Gedanken über ihre letzte Ruhestätte und sprechen mit der Familie darüber. Das macht die Entscheidung für die Angehörigen später leichter.

## Deutschland sucht das Super-Talent ...

EBERSTADT (rhv). ... Eberstadt hat es bereits gefunden! Tanja Grünwald heißt die junge Dame, die derzeit in der RTL-Show „Das Supertalent“ begeistert. Im Alter von acht Jahren bekam Tanja von ihrem Vater ein Keyboard geschenkt, bereits zwei Wochen später überraschte sie ihre Familie zu Weihnachten mit den ersten Liedern. Mit Karaoke-Einlagen begeisterte das Naturtalent – sie hatte nie Gesangsunterricht – im Familienkreis und schließlich befanden ihre Schwestern Jasmin und Carmen sowie Mutter Sonja, dass Tanjas Talent gefördert werden muss. Als Geburtstagsgeschenk präsentierten sie Tanja eine Bewerbung bei RTL und tatsächlich wurde Tanja im Mai dieses Jahres aus 40.000 Bewerbern zum „Supertalent“-Casting eingeladen, um sich den Jurymitgliedern Sylvie van der Vaart, Dieter Bohlen und Bruce Darnell zu präsentieren. Dreimal „Ja“ erhielt Tanja Grünwald von den Juroren und hat nun die Chance, ins Halbfinale zu kommen. Und die ersten Anfragen der Musikindustrie sind ebenfalls schon da ... Am 20.11. werden die besten 40 Supertalent-Kandidaten von der Jury für die Halbfinalshows ausgewählt. Jeweils zehn Acts treten dann am 27.11. sowie am 4., 11. und 15.12. im Halbfinale an. Dann sind die Zuschauer gefragt – sie stimmen per Telefonvoting ab, welcher Kandidat es mit seiner Performance verdient hat, ins große Supertalent-Finale einzuziehen, welches RTL am 18. Dezember live ausstrahlt. Also: Reinsehen und für Tanjas tolle Stimme stimmen! Vorab reinhören kann man bei der Internetplattform [www.clipfish.de](http://www.clipfish.de), Suchwort „Tanja Grünwald“.



**EBERSTÄDTERIN MIT LEIB UND SEELE:** Tanja Grünwald, Kandidatin der RTL-Show „Das Supertalent“. Für ihren bisherigen Erfolg in der Casting-Show gab's am Dienstag (9.) Glückwünsche und Blumen von Bezirksverwalter Achim Pfeffer. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

## 80 Jahre Marienhospital: Vom Frauen- und Kinder-Krankenhaus zum modernen Gesundheitszentrum

BESSUNGEN (hf). Das Marienhospital feiert in diesem Jahr sein 80-jähriges Bestehen. Seit 1930 hat sich das Belegkrankenhaus am Martinspfad, das damals ausschließlich für Frauen und Kinder gegründet wurde, zu einem modernen Gesundheitszentrum mit allen medizinischen Disziplinen entwickelt. Träger der Klinik ist nach wie vor die Ordensgemeinschaft der Schwestern von der Göttlichen Vorsehung. Am ver-

germeister Walter Hoffmann, Pfarrer Johannes Gans sowie Peter Römer, den Präsidenten der hessischen Krankenhausgesellschaft. Anschließend stellte der Schauspieler Walter Renneisen sein Programm „Deutschland, Deine Hessen“ vor. Die Schwestern von der Göttlichen Vorsehung hatten das Anwesen am Martinspfad 1929 gekauft, vom Architekten Max Melsheimer umbauen lassen und

zen dürfen, stand es in den ersten Jahren allen Darmstädter Ärzten offen, die ihre Patienten auch stationär betreuen wollten. Das Marienhospital bot schon damals die dazu nötige medizinische Infrastruktur mit dem neuesten technischen Standard. Mittlerweile zählt die Klinik am Forelenteich mit ihren 115 Betten zu den führenden Geburtskliniken in Südhessen und auch auf den Gebieten der Kinderheilkunde,



**1930 ERBAUT** und seither immer wieder erweitert und modernisiert: Das Marienhospital. In diesem Jahr wurde das 80-jährige Bestehen gefeiert. (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

gangenen Mittwoch (10.) hat das Marienhospital sein Jubiläum mit einem Festakt gefeiert. Klinikleiterin Schwester Liberata Ricker begrüßte als Gäste unter anderem Darmstadts Oberbür-

im Januar 1930 als Belegkrankenhaus eröffnet. Im Unterschied zu heute, wo nur vertraglich gebundene niedergelassene Fachärzte das Krankenhaus zur stationären Behandlung ihrer Patienten nut-

Chirurgie, Augenheilkunde und Inneren Medizin konnte sich das Krankenhaus einen Namen machen. Neu ist außerdem das Zentrum für orthopädische Chirurgie.

# GUT AUSGEHEN

## TUANA®

RESTAURANT FÜR TÜRKISCHE SPEZIALITÄTEN  
 Heinrichstraße 48 · 64283 Darmstadt  
 Öffnungszeiten: So.-Do. 11.30-22.30 Uhr  
 Fr.+Sa. 11.30-23.30 Uhr  
 Telefon: 0 6151-368 1924  
 Gerne nehmen wir Reservierungen für  
 Ihre Weihnachtsfeier entgegen.

- Grillgerichte vom Holzkohlegrill
- Döner aus eigener Herstellung
- Pfannengerichte
- Alle Gerichte auch zum Mitnehmen



Pizza und Brot aus dem Steinofen

TUANA



## Gebhart

Darmstadts Traditions-Gaststätte

Bei uns geht's „Gans“ schön rund!

Ab 11.11. bis nach Weihnachten:

**Leckerer Gänsebraten,**

dazu hausgem. Kartoffelklöße und

Rotkraut oder Rosenkohl für **15,80**



Auf Vorbestellung bieten wir Ihnen eine Gans mit köstlicher  
 Maronenfüllung und Beilagen nach Wahl. Preis auf Anfrage.  
 Robert-Schneider-Straße 61 · Darmstadt · Tel. 0 6151-71 37 28  
 Tägl. ab 16.00 Uhr geöffnet - Alle Speisen auch zum Mitnehmen!  
[www.gaststaette-gebhart.de](http://www.gaststaette-gebhart.de)



## Gaststätte Stadt Budapest

Heimstättenweg 140 · 64295 Darmstadt  
 Tel. 0 6151/3114 05 · [www.stadt-budapest.de](http://www.stadt-budapest.de)

**HUMMER, AUSTERN, SCHNECKEN**  
 bekommen Sie bei uns **nicht!**

Wir bieten Ihnen • **gut bürgerliche Küche**  
 • **Saal für Festlichkeiten • Party-Service**

**Öffnungszeiten:**

Donnerstag – Montag ab 17.00 Uhr · Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr  
 Dienstag + Mittwoch Ruhetag

## Besuchen Sie unsere Waldgaststätte LUDWIGSKLAUSE

Genießen Sie bei uns  
 Kaffee und Kuchen oder Glühwein  
 sowie eine deftige Brotzeit.

Geschlossene Gesellschaften auf Anfrage.

**Winteröffnungszeiten**  
 Di.-Sa. 12-18 Uhr  
 So.+Feiertage 11-18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Telefon 0 6151-524 16  
[www.ludwigshoehe-darmstadt.de](http://www.ludwigshoehe-darmstadt.de)

LUDWIGSKLAUSE



## Café Tierbrunnen

Ab dem

11. 11. täglich:

Martinsgänse  
 Gänsekeule  
 Gänsebrust  
 mit Klößen  
 Rotkohl und  
 reichlich Soße.



Öffnungszeiten:  
**Montag bis Freitag 11 - 22 Uhr**  
**Sonntag 10 - 18 Uhr**  
 Mathildenstraße 58  
 (Ecke Nieder-Ramstädter Str.  
 gegenüber Alter Friedhof)  
 64285 Darmstadt  
 Telefon 0 61 51 - 159 1566

CAFÉ TIERBRUNNEN



PINO'S

## Ristorante & Pizzeria SAPORI

Ein Stück Apulien in Darmstadt-Bessungen

Jahnstr. 26  
 64285 Darmstadt  
 Tel.: 0 61 51 - 3 68 38 70

Öffnungszeiten  
 11.30 - 14.30 & ab 18 Uhr  
 Mittwoch Ruhetag

Im Dezember mittwochs  
 ab 18.00 Uhr geöffnet!  
 Heiligabend + Silvester geschlossen.  
 Reservieren Sie rechtzeitig für  
 Ihre Weihnachtsfeier!

SAPORI



## Su-Chin

SPEZIALITÄTEN AUS ASIEN

THAILÄNDISCHE + CHINESISCHE KÜCHE  
 SUSHI · MITTAGSTISCH  
 PARTY-SERVICE  
 ALLE SPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN!  
 RESERVIERUNGEN FÜR  
 BIS ZU 65 PERSONEN

**Heinrichstraße 68 · Darmstadt**  
 Telefon 0 61 51-4 29 76 47 oder 4 29 76 48  
 Telefax 0 61 51-4 29 76 49

Öffnungszeiten:  
 Sonntag bis Freitag 11.30-14.30 Uhr + 17.00-23.00 Uhr  
 Samstag 17.00-23.00 Uhr

## Pino's

Wir begrüßen Sie  
 ganz herzlich bei  
 Pino's italienischem Bistro.

Wir bieten Ihnen  
 hausgemachte Pizza,  
 Pasta und Salate – stets  
 frisch, preiswert und lecker.

Genießen Sie original  
 italienische Spezialitäten,  
 ausgesuchte Weine und  
 Eisvariationen in unserem  
 freundlichen Ambiente.

Karlstraße 96  
 64285 Darmstadt  
 Telefon 0 61 51 - 918 46 60  
[www.pinos-darmstadt.de](http://www.pinos-darmstadt.de)

NEBENRAUM FÜR  
 30 PERSONEN



# IHR ZUHAUSE

## Alles unter einer Decke

50 Jahre

**ROSS**  
FLIESEN · PLATTEN · MOSAIKLEGER · MEISTERRETRIERE

- Badgestaltung aus einer Hand
- Balkon- und Terrassensanierung
- Fliesenverlegung aller Art
- Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13  
64297 Darmstadt-Eberstadt

Telefon: 06151 55232 · Fax: 06151 596682  
E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de

### !! NOTVERKAUF !!

Aus geplätzten Aufträgen bieten wir noch einige

#### NAGELNEUE FERTIGGARAGEN

zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?

**Info: Exklusiv-Grasgen**  
Tel.: 0800 - 785 3 785  
gebührenfrei (24 h)

**Gussasphalt-Estrich auch für den privaten Bauherren!**  
Vom Keller bis zum Dach, Höfe, Terrassen und Garagen, inkl. Wärme- und Trittschalldämmung, verarbeiten wir individuell für Sie.

Über 40 Jahre Erfahrung



Fachbetrieb nach §19 WHG  
Telefon 0 62 06-750 11  
www.asphaltbau-buerstadt.de

### VERMIETUNGEN

Garage (Miete 60 €) und abgest., überd. Abstellplatz (geeign. f. Motorräder, Miete 35 €) in DA-Eberstadt, Georgenstr., ab 1.2.2011 zu vermieten.  
Tel. 06151-51062

### Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.  
☎ 933553  
Kabel- und Sat-Empfang.  
☎ 37 42 32  
Bessunger Str. 76a  
64285 Darmstadt  
info@fernsehritzen.de  
www.fernsehritzen.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.  
8.30-10.30 Uhr  
16.00-18.00 Uhr

## Wie auf Wolken gebettet ...

### Vor der kalten Jahreszeit: Frischekur für Ihr Federbett

In unserer eigenen Reinigungsmaschine werden Ihre Federn und Daunen von schweren Bestandteilen und Staub getrennt, danach mit Wasserdampf gereinigt und getrocknet. Egal ob Kissen, Oberbetten oder Daunendecke, in unserem Federlager haben wir die Möglichkeit, Ihre Bettwaren passend wieder aufzufüllen. Wir reinigen immer mittwochs nach Absprache. Wenn die Betten bis Dienstag abend bei uns im Haus sind, können sie am Mittwoch ab 14.30 Uhr fertig abgeholt werden.

**Kniess**  
Betten- & Raumausstattung  
Oberstraße 43  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Tel.: 0 61 51/5 44 07 o. 53 70 62  
www.raumausstattung-kniess.de

**Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann**  
• Holzfenster • Kunststofffenster • Haustüren  
• Rolläden • Klappläden • Dachausbau • Innenausbau  
• alle Schreiner und Glaserarbeiten • alle Reparaturen

**K. Waßmann GmbH**  
Schreinerei-Glaserei  
Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt  
Tel. (0 61 51) 5 52 93

**Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst**  
• Reparaturen • Wartung • Absicherung

## Ortsbegehung in den Kelley Barracks



ANHAND EINES LUFTBILDES erläuterte Michael Kolmer, Leiter des Amts für Wirtschaft und Stadtentwicklung (M.), am 27.10. die geplante Entwicklung für die Kelley Barracks. Zur Führung eingeladen hatte der FDP-Ortsverband Bessungen/Heimstättensiedlung. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

### Kelley Barracks: Rundgang für interessierte Anwohner

BESSUNGEN (hf). Rund 20 Bürger nahmen am 27.10. die Gelegenheit wahr, gemeinsam mit dem Leiter des Amts für Wirtschaft und Stadtentwicklung Michael Kolmer und dem FDP-Ortsverband Bessungen/Heimstättensiedlung die Kelley Barracks zu besichtigen. Das Angebot folgte aus einem Vortrag zum gleichen Thema Anfang Mai. Dr. Willy Duckheim, Vorsitzender des Ortsverbandes, betonte: „Das Ziel der FDP ist es, die Bürger bei der Planung nicht außen vor zu lassen, daher haben wir für Interessierte die Möglichkeit geschaffen, sich aus erster Hand über den neusten Stand der Entwicklung des Gewerbegebiets zu informieren.“ Zu Beginn der Führung gab Kolmer einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung der Kaserne. Die ab 1934 errichtete Leibgarde-Kaserne wurde direkt nach dem 2. Weltkrieg von den

amerikanischen Streitkräften übernommen, wobei der damalige Name „Bodyguard Barracks“ noch Hinweise auf die Vorkriegszeit gibt. Später wurde sie in Kelley Barracks umbenannt. Heute ist sie im Eigentum der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). Die Doppelkaserne mit dem Nathan-Hale-Depot ist mit über 60 ha Fläche die letzte große Gewerbefläche, die die Stadt noch erschließen kann. Kolmer erläuterte, dass davon rund 40 ha als bebaubare Fläche zu Verfügung stehen, da größere Waldflächen ebenfalls Teil der Kelley Barracks sind. Im Auftrag der Stadt und der BImA wird eine städtebauliche Rahmenplanung erstellt. Diese wird sich unter anderem auch mit dem Biotopbereich der so genannten „Panzerwaschstraße“ sensibel zu befassen haben. Eine wichtige Rolle spielt auch die Verkehrserschließung des Gebietes. In 2011 soll bereits der Bau der Westranderschließungsstraße zwischen Rheinstraße/Elfelung und Hilpertstraße in Angriff genommen werden. Aktuell ist ein Verkehrsgutachten in Arbeit, das als Grundlage für die weitere Planung der Infrastruktur um die Kelley Barracks nötig ist. Nach dem Vorliegen dieses Gutachtens wird auch die Linienführung der Straßen auf dem Gelände festgelegt. Bei der Besichtigung eines Mannschaftsgebäudes an der Eschollbrücker Straße stellte sich für die Besucher auch die Frage einer Wohnraumnutzung für Studenten. Kolmer erklärte, dass das beauftragte Büro für Rahmenplanung auch in diese Richtung Nutzungsmöglichkeiten abprüfen solle. Die Route führte die Gruppe über die Panzerwaschanlage zum nördlichen Teil des Geländes, an das sich das Nathan-Hale-Depot anschließt, das aber von den Amerikanern noch nicht zurück gegeben wurde. Über den Zeitpunkt der Rückgabe halten sich die amerikanischen Streitkräfte noch bedeckt. Die Stadt ist an einer möglichst baldigen Rückgabe interessiert,

um eine integrierte Planung zu gewährleisten. Am Ende der Führung zeigten sich die Besucher erfreut über die interessanten Ausführungen und betonten, dass solche Veranstaltungen zum besseren Verhältnis zwischen Anwohnern und Lokalpolitik beitragen.

**Garten- und Landschaftsbau**  
**Manfred Else** Gärtnermeister

Die neue Hofeinfahrt?  
Dauerpflege für Ihren Garten?  
Endlich einen Quellstein?  
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?  
Den Garten neu gestalten?

Wir verwirklichen Ihre Wünsche - auch bei kleinen Geldbeuteln!

☎ 06151 538340 · Mobil 01511 5582224  
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · www.galaba.de

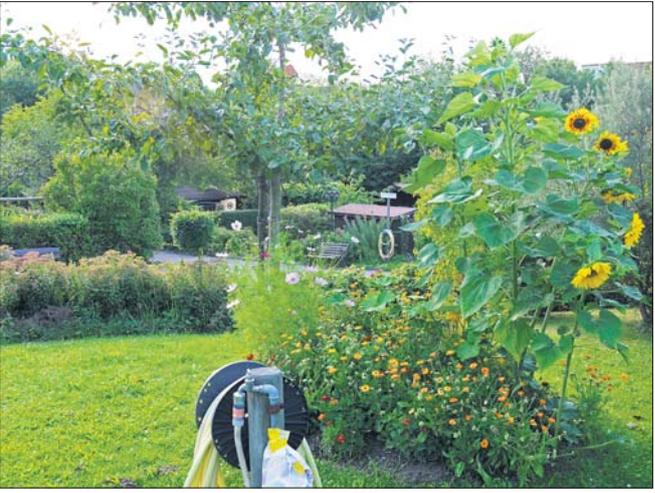
### Schützenswertes Kulturgut

DARMSTADT – Zwei der schönsten und sehenswertesten Gebäude im Besitz der bauverein AG werden jetzt als „Schützenswertes Kulturgut“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung erfolgt

gemäß der Haager Konvention „Zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten“ aus dem Jahr 1954 und wird in Form eines Schutzeichens am Gebäude angebracht.

Ausgezeichnet wurde der 1954 von dem Architekten und Bauhaus-Schüler Ernst Neufert entworfene und seit 1986 unter Denkmalschutz stehende Neufert-Meisterbau in der Pützerstraße 6 („Bullenburg“) sowie das Alte Rathaus am Marktplatz 8, das sich im Eigentum der Stadt Darmstadt befindet und am 1. Juli 2003 im Rahmen eines Erbaurechts an die bauverein AG übergeben und anschließend von dem Unternehmen im großen Stil saniert worden.

## Erster Preis für die Kleingärten „Hinter der Klappach“



ES GRÜNT SO GRÜN ... in den Kleingärten „Hinter der Klappach“ in Bessungen. Der Meinung war auch der Kreisverband Starkenburg der Kleingärtner e.V., der in diesem Jahr wieder einen Anlagenwettbewerb im Raum Darmstadt veranstaltete. Eine Kommission besuchte und bewertete sämtliche Kleingartenanlagen im Verbandsgebiet und machte sich an die schwierige Aufgabe, die schönste der liebevoll gehegten und gepflegten Anlagen zu finden. Ende Oktober wurde den Vorständen der teilnehmenden Vereine nun das Ergebnis verkündet. Im Jubiläumsjahr freuen kann sich der Gartenbauverein 1835 e.V., denn seine Kleingartenanlage „Hinter der Klappach“ (Bild) wurde mit dem ersten Platz und einem Preisgeld bedacht. (Archivbild: Ralf Hellriegel)

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“  
Über 120 Volkslieder, Mandart- Stimmungslieder  
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

Stimme Klaviere.  
☎ 0170/4131710  
www.klavierstimmung.net

**Abschied von Erika Köth**

EBERSTADT (ng). In Zusammenarbeit mit der Bezirksverwaltung Eberstadt und dem Förderverein Ernst-Ludwig-Saal lädt der Film- und Videoclub Darmstadt am 26. November um 17 Uhr in den Ernst-Ludwig-Saal (Schwanenstraße) ein. Erinnert wird an die Darmstädter Koloratursängerin Erika Köth. Saalöffnung ist um 16.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

**TENNIS FÜR JEDER-MANN**  
www.tennisanlage-heppsteinimriessen.de  
Tel. 0 61 54/8 25 82

**Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger**

**Herausgeber, Satz, Gestaltung:**  
Ralf-Hellriegel-Verlag  
Waldstraße 1  
64297 Darmstadt  
Telefon: (0 61 51) 88006-3  
Telefax: (0 61 51) 88006-59  
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

**Druck:**  
Caro-Druck GmbH  
Kasseler Straße 1a  
60486 Frankfurt

**Redaktion:**  
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,  
Dorothee Schulte (dos)  
Marc Wickel (mow)  
Petra Heléne (pet)

**Anzeigen:**  
Ellen Hellriegel

**Bilder:**  
Ralf Hellriegel (rh),  
Chris Bauer (cb),  
Lothar Hennecke (he)

**Vertrieb:**  
Direktwerbung Shahid  
Einsteinstraße 9  
63303 Dreieich

**Erscheinungsweise:**  
14-tägig freitags,  
kostenlos an alle Haushalte  
in Bessungen, Eberstadt,  
der Heimstätteniedlung und  
Mühltal, sowie an diversen  
Ablagestellen in der  
Darmstädter Innenstadt.

**Auflage:**  
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis an unsere Kunden:**  
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz: Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

**Medienpartner**  
Vorhang Auf Verlags GmbH

**Mornewegschule ganz „kriminell“**



DREI DARMSTÄDTER KRIMI-AUTOREN waren bei der „Morne-Krimi-Nacht“ am 29. Oktober in der Mornewegschule zu Gast. Auf Einladung des Vereins „Freunde und Förderer der Mornewegschule“ lasen Christian Gude, Michael Kibler und Rainer Witt (Bild) aus ihren aktuellen Romanen und sorgten für Spannung und Nervenkitzel. (Bild: Veranstalter)

**Blakende Kerzen und rußende Sterne**

EBERSTADT (ng). Am 20.11. findet um 20 Uhr in der Volkssternwarte Darmstadt e.V., auf der Ludwigshöhe der Vortrag „Blakende Kerzen und rußende Sterne“ statt. Die Bildung von Staubteilchen ist ein allgegenwärtiges Problem im Kosmos. Sie ist nicht nur bei alltäglichen Prozessen auf der Erde festzustellen, sondern auch auch bei Sternen. Durch Beobachtungen im infraroten Spektralbereich ist schon seit längerer Zeit bekannt, daß Sterne kurz vor dem Ende ihrer Lebensdauer gewaltige Staubmengen produzieren und damit ihre Umgebung verschmutzen. Referent ist Prof. Dr. Hans-Peter Gail vom Institut für Theoretische Astrophysik, Heidelberg. Im Anschluss kann mit den Fernrohren der Sternwarte der Nachthimmel beobachtet werden. Eintritt: 3 Euro, für Kinder und Mitglieder der Volkssternwarte ist der Eintritt frei. Die Besucher werden gebeten, hinter dem „Seminar Marienhöhe“ zu parken, der Fußweg beträgt ca. fünf Minuten.

**Herbstmarkt und G9 an der Freien Christlichen Schule Darmstadt**

DARMSTADT (ng). Morgen (13.) findet von 13-17 Uhr der Herbstmarkt der Freien Christlichen Schule (Hilpertstraße 24) statt. Unter dem Motto „Herbstmarkt ein Naturerlebnis“ werden dekorative und kreative Artikel angeboten. Auch lukullische Köstlichkeiten – von thailändisch bis französisch – sowie ein reichhaltiges Kuchenbüfett warten auf die Besucher. Besonders lohnt sich der Besuch auch für alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind auf eine weiterführende Schule zu schicken. Im nächsten Schuljahr wird an der Freien Christlichen Schule neben G8 auch wieder G9 angeboten werden. Damit stehen den Schülern gleich mehrere Wege offen, um das Abitur zu erreichen. Je nach Leistungsstärke und Arbeitstempo können die Schüler ab Schuljahr 2011/12 zwischen drei Schulzweigen wählen. Den leistungsstarken bietet sich G8 an, um in acht Jahren den Abschluss zu erreichen. Allen, die mit dem neunstufigen

Gymnasium am Besten zurecht kommen, können diesen Weg wählen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, im Realschulzweig mit der zweiten Fremdsprache ab Klasse 7 ebenfalls die Voraussetzung für die Sekundarstufe 2 zu erlangen. Anmeldeunterlagen und detaillierte Informationen erhalten interessierte Eltern am Infostand der Schule am Herbstmarkt oder auf der Internetseite der Schule unter www.fcstd.de.

**Herbstfest bei TV MÜHLTAL (ng).**

Am 20. November lädt der TV1911 Waschenbach Mitglieder, Freunde und Gönner zu seinem Herbstfest in die Sporthalle ein. Im Rahmenprogramm zeigen die Kindersportgruppen des Turnvereins Ausschnitte aus ihrem Übungsprogramm. Für die Unterhaltung sorgt Livemusik von Jörg Emich. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Fürs leibliche Wohl sorgt wie immer der Vorstand Turnvereins.

**CDU Eberstadt kocht bei „Gari Baldi“**

EBERSTADT (ng). Beim multikulturellen Kochstudio „Gari Baldi“ in der Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd sind am 25.11. um 18 Uhr die Christdemokraten an der Reihe. Der CDU-Stadtbezirksverband Darmstadt-Eberstadt setzt auf heimische Produkte: Es gibt Hirsch und Reh aus dem Franckensteiner Forst mit Ewverschter Weckklößen, dazu einen guten Roten aus dem Franckensteinschen Weingut. Unter dem Motto „Rund um den Franckenstein“ können kulinarische Interessen die örtlichen CDU-Politiker einmal von einer anderen Seite kennenlernen. Hier besteht Gelegenheit, in zwangloser Atmosphäre Probleme anzusprechen oder einfach den persönlichen Austausch zu pflegen. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich – bitte bis spätestens 22.11. an die Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd, In der Kirchtanne 33, per Telefon 06151-503776 oder Mail stadtteilwerkstatt.esued@freenet.de.

**GESCHÄFTSWELT-Infos**

**Zusätzlicher Verwaltungsaufwand befürchtet**

DARMSTADT (hf). „Der durchschnittliche private Vermieter in Darmstadt kann keinen weiteren Verwaltungsaufwand für Dritte gebrauchen“, so Dr. Rolfh Niederberger, 1. Vorsitzender von Haus und Grund Darmstadt, zur vom Magistrat geplanten Zweitwohnungsteuer. Die in § 9 der Satzung ausdrücklich festgelegte Mitwirkungspflicht für „Vermieter, Grundstücks- oder Wohnungseigentümer oder Verwalter nach dem Wohnungseigentumsgesetz“ könne zu einer weiteren Belastung für die Mitglieder von Haus und Grund und alle Vermieter in Darmstadt werden, so Dr. Niederberger weiter. Auch sei völlig ungeklärt, ob der unter Umständen so entstehende Verwaltungskostenaufwand umlagefähig sei oder nicht. Auf jeden Fall erhöhe er die Kosten – für den Vermieter oder eben die weiterzugebenden Nebenkosten. Der Vorsitzende von Haus und Grund Darmstadt führt weiter aus: „Die Vermieter können hier nicht als Erhebungsabteilung für die Stadt fungieren und sich als Hilfestreiter für die Zweitwohnungssteuer ihrer Mieter missbrauchen lassen, Steuerberechnungen liefern oder gar die ortsübliche Vergleichsmiete ermitteln und ausrechnen, damit die Stadt die Steuer der Mieter hoch genug erheben kann. Denn für Wohnungen, die dem Mieter unterhalb der ortsüblichen Miete vermietet werden, soll nämlich nicht die Miete nach dem Mietvertrag, sondern in ortsüblicher Höhe für die Besteuerung Grundlage sein. Die Stadt kann nicht Steuern kreieren und den Verwaltungsaufwand auf die Vermieter und Eigentümer abwälzen!“, so Dr. Niederberger abschließend.

1. Gemeinschaftssitzung der Darmstädter Karnevalvereine  
**Hokus-Jokus im darmstadtium**  
Mit „Hä-Hopp“ und „Helau“ begrüßen elf Darmstädter Karnevalvereine am **29. Januar 2011 ab 18.11 Uhr** (Einlass 17.33 Uhr) ihr närrisches Publikum im darmstadtium. An diesem Samstag verwandelt sich das Kongresszentrum für Wissenschaft und Kultur in ein Tollhaus für Narretei und gute Laune.  
**Eintrittspreis 20,- Euro**  
Information & Kartenvorverkauf unter [www.darmstadtium.de](http://www.darmstadtium.de)

**Weihnachtsfreude für Kinder in Rumänien**

EBERSTADT/MÜHLTAL (ng). Auch in diesem Jahr nehmen die katholischen Pfarngemeinden in Eberstadt und Nieder-Beerbach, St. Josef und St. Georg, wieder Geschenkpackchen entgegen, die an Kindergarten- und Schulkinder im Gebiet Siebenbürgen verteilt werden. Abgegeben werden können die Packchen in den Gottesdiensten am 28.11., 11 Uhr, in St. Georg (Stockhausenweg) sowie am 27.11., 18.30 Uhr, und 28.11., 9.30 Uhr, in St. Josef (Eingang Gabelsbergerstraße oder Schwanenstraße). Auch die Pfarrbüros nehmen die Packchen zu den Öffnungszeiten entgegen. Nieder-Beerbacher Spender wenden sich am besten an Johannes Krist, Am Wingertsberg 15, und Cordula Krist, In der Hohl 25. Weitere Infos in den Pfarrbüros (St. Josef Tel. 54321, St. Georg Tel. 56958).

**Liberales Reformjudentum**

DARMSTADT (ng). Der Historiker Martin Frenzel lädt am 2.12. um 19.30 Uhr im Rahmen der Anne-Frank-Tage zum Vortrag „Darmstadt als Hochburg des liberalen Reformjudentums“ ein. Der Vortrag findet im katholischen Bildungszentrum, Nieder-Ramstädter Straße 30, statt.

**Klavierkonzert**

DARMSTADT (ng). Eintauchen in die musikalische Welt des 19. Jahrhunderts können die Zuhörer beim Klavierkonzert von Klaus Leutgeb am 25.11. um 19 Uhr im Wohnpark Kranichstein, Borsdorffstr. 40. Eintritt 10,00 Euro. Anmeldung unter: 06151-739-0 oder [info@wohnpark-kranichstein.de](mailto:info@wohnpark-kranichstein.de).

**Pflegeversicherung**

EBERSTADT (ng). Die SPD Eberstadt und die Arbeitsgemeinschaft der SPD 60plus laden am 17. November zu einer Veranstaltung zum Thema Pflegeversicherung ein. Der Informationsabend findet in der Bezirksverwaltung (Oberstraße) statt. Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr.

AUGENOPTIK  
**FORMHALLS**  
GMBH  
BRILLEN UND CONTACTLINSEN  
Inh. Klaus-Peter Geiger  
Elisabethenstraße 16 • 64283 Darmstadt  
Telefon 0 61 51/2 49 40

DECHERT BESTATTUNGEN  
Ratgeber  
**Bestattung**  
Kostenlos erhältlich  
Der neue „Ratgeber Bestattung“ exklusiv bei Dechert Bestattungen.  
Der Ratgeber kann bei uns in der Ludwigshöhestraße abgeholt werden.  
Markus und Michael Dechert  
Ludwigshöhestraße 46  
64285 Darmstadt  
☎ 0 61 51-968 10  
[www.dechert-bestattungen.de](http://www.dechert-bestattungen.de)

**SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN:** [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de)  
**Anzeigen:** [anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de) · **Redaktion:** [redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de) · **Drucksachen:** [drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de)



# TERMINKALENDER

## BESSUNGEN



## KULTURELLES

### Bessunger Jagdhofkeller

12.11., 20.30h „Grada“  
19.11., 20.30h „Tannahli Wheel-  
vers“  
24.11., 20h NightWash Club

### Bessunger Knabenschule

12.11., 19h „Diwali“ – Indisches  
Lichterfest  
17./18.11., jew. 20.30h „Platzre-  
gen“ – Straßentheater-Varieté in  
der Halle  
24.11., 21h „Tokyo Sex Destruc-  
tion“

### Comedy Hall

13., 15.-18., 20., 22-25.11., jew.  
20.30h „Schneewittchen“

### Jazzinstitut Darmstadt

12.11., 20.30h Stephanie Wag-  
ner & Karmen Mikowic  
19.11., 20.30h Jazz Talk 081 Trio  
120

### Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen Prinz-Emil-Garten  
14.11., 10-17h Kreativmarkt  
15.11., 13.45h Führung durch  
das Krematorium am Waldfried-  
hof, Treffpunkt Parkplatz Wald-  
friedhof  
15.11., 17h Filmdokumente:  
„Menschen allein und ohne fe-  
sten Wohnsitz“ + „Günter  
Strack – eine Hommage“  
17.11., 15h Kinderkino: „Der  
schatz der weißen Falken“ (ab 6 J.)  
19.11., 20h Keltisches Harfen-

konzert „Morganas Blut“  
21.11., 11h + 15h Bickenbacher  
Kasperlbühne: „Das goldene  
Glöckchen der Fee Himmel-  
blau“ (ab 3 J.)

ab 23.11., 4x dienstags, oder ab  
25.11., 4x donnerstags, jew. 15-  
17.30h „Weihnachtszeit – Plätz-  
chenzeit“ (6-14 J.)

24.11., 14-17h Tanz zum Advent  
mit Gesang u. Livemusik  
ab 26.11., 3x freitags, 15-17h Christ-  
baumschmuck basteln (5-12 J.)

**Bessunger Forstmeisterhaus**  
13./14.11., jew. 11h + 16h Darm-  
städter Papiertheater: „Vetulo-  
nia“

### TAP – Die Komödie

12./13.11., 17.-20.11.,  
24./25.11., jew. 20.15h + 14.,  
21.11. „Ein Schlüssel für zwei“  
23.11., 20.15h „Noch'n Gedicht  
...“ – der große Heinz-Erhardt-  
Abend mit H.-J. Heist  
**Kindertheater**  
13.11., 15.30h „Der Räuber Hot-  
zenplotz“  
14.11., 11h „Lauras Stern“  
20.11., 15.30h „Meister Eder  
und sein Pumuckl“  
21.11., 11h „Der Regenbogen-  
fisch“



## KIRCHLICHES

### Ev. Andreaskirche

14.11., 10h Gottesdienst im Al-  
tenheim Heimathaus,  
10.30h Mini-Gottesdienst,  
18h Musikalischer Abendgtd.  
21.11., 10h Abendmahls-gtd. mit  
Kirchenchor, Kinderkirche u. Kir-  
chencafé

### Ev. Petrusgemeinde

sonntags 10h Gottesdienst

### Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt  
1. u. 3. Sonntag im Monat  
10h Kindergottesdienst

## DARMSTADT



## ALLGEMEINES

### DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295  
„Lebensrettende Sofortmaß-  
nahmen“, jeden Samstag: Seh-  
test ab 8h, Kurs von 8.30-15h,  
jeden 1. und 3. Mittwoch im  
Monat: Sehtest ab 14h, Kurs  
von 14.30-21h,  
Mornewegstr. 15, keine Anmel-  
dung erforderlich.

### Malteser Hilfsdienst e.V.

Hospizdienst / Palliativberatung  
Tel. 06151-22050, Mo-Fr 9-  
12.30h, Beratung und  
Hausbesuche n. Vereinb.

### Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u.  
3. Do. im Monat v. 16-18h i. d.  
AOK Darmstadt, Neckarstr. 9,  
Tel. 06151-3931246



## KULTURELLES

### Darmstadia e.V.

13.11., 15.30h Pädagog, Päd-  
agogstr. 5, Vortrag „Auf den  
Spuren Goethes in Böhmen“

### halbNeun-Theater

12.11., 20.30h Michael Sens  
„Das Casanova-Prinzip“  
13.11., 20.30h Iris Stromberger  
„Alles Theater“  
16.11., 20.30h Die Distel  
„Staatsratsvorsitzende küsst  
man nicht“  
19.11., 20.30h Kabarett Kabba-  
ratz „Sitzen bleiben – Eine päd-  
agogische Erfolgsgeschichte“  
20.11., 20.30h Christian Hirdes  
„Ein Weichei auf die harte Tour“

### K60 + Level 6

(Kasinostraße 60)  
12.11. 20 Stunden Charity für  
das Elisabethen-Hospiz

## EBERSTADT



## ALLGEMEINES

### ASB

Kostenloses ASB-Infotelefon,  
werktags zu sozialen Themen:  
Tel. 0800-1921200  
Lebensrettende Sofortmaßnah-  
men, jeden Samstag 8-12 Uhr  
(Sehtest mögl.)  
Alle Kurse in der ASB-Lehrret-  
tungswache, Pfungstädter Str.  
165, Anmeldung unter Tel.  
06151-5050

### Odenwaldklub OG Eberstadt

18.11. Dienstagswanderung, Info  
06151-51635 (Speckhardt)  
21.11. Das ehemalige Dorf Klapp-  
pach, Info 06151-52594



## KIRCHLICHES

### Adventgemeinde Eberstadt

Heidelberger Landstr. 191  
Vortragsreihe „Apokalypse –  
Schrecken oder Freude?“  
12.11., 19h Vortrag „Das apoka-  
lyptische Halloween sicher über-  
stehen“  
13.11., 10.45h Vortrag „Der  
Schlüssel des Königs ist der An-  
fang der Freude“  
19.11., 19h Vortrag „Die golde-  
ne Scheckkarte stellt alles auf  
den Kopf“

## Möchten Sie verkaufen?



■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wir Sie vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 06151-9518088  
Telefax: 06151-9519362  
www.daechert-online.de

## Reiner Dächert Immobilien

## Feuer und Eis in der City



UNTER DEM MOTTO „FEUER & EIS“ lädt das Darmstädter City-  
marketing am 26. November bis 23 Uhr zum Einkaufen in die In-  
nenstadt ein. Ähnlich gegensätzlich wie die Elemente fällt auch  
das Programm des Abends aus, verrät Citymanagerin Anke Jan-  
sen: „Einerseits erwartet die Besucher der Darmstädter Innen-  
stadt eine sehr entspannte Einkaufsumgebung. Man kann in Ruhe  
die ersten Weihnachtseinkäufe erledigen, mit Freunden oder  
der Familie über den Weihnachtsmarkt bummeln und den ersten  
Glühwein genießen. Andererseits setzen spektakuläre Feuer-  
shows, eisige Lichtzipfel und Eisbildhauer tolle Akzente.“ Wei-  
tere Informationen sind im Internet unter [www.darmstadt-city-  
marketing.de](http://www.darmstadt-city-<br/>marketing.de) zu finden. (Bild: DA Citymarketing)

## HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



## KIRCHLICHES

### Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

14.11., 10h Hochamt  
21.11., 10h Hochamt mit Kin-  
derwortgottesdienst

## MÜHLTAL



## ALLGEMEINES

### AWO Mühlthal

17.11., 14.30h Altclubnachm.  
18.11., 10h Damengymnastik im  
Bürgerzentrum,  
17h Kegeln für Senioren im  
Chausseehaus  
24.11., 14.30h „Wir spielen Bingo“  
25.11., 10h Damengymnastik  
im Bürgerzentrum,  
17h Kegeln für Senioren im  
Chausseehaus

### Odenwaldklub OG N.-Ramst.

18.11., 13h Besichtigung des  
Sparkassenmuseums Heppen-  
heim, Treff Schlossgartenplatz,  
Info 06151-146341 (Zeitzeit)

### Ohlebach-Theater

12./13.11., jew. 20h „Tote lau-  
fen nicht davon“

### Pfadfinder Royal Rangers

20.11., 10h Starter bis Pfadfin-  
der (6-14 J.)



## KIRCHLICHES

### Ev.-Freik. Gemeinde Mühlthal

14.11., 10h Gottesdienst mit  
Kindergr.

21.11., 10h Gottesdienst mit  
Kindergr.

14.45h Gottesdienst auf dem  
Friedhof in Waschenbach

### Ev. Kirche Frankenhäuser

14.11., 18h Geistl. Abendmusik  
m. d. Rehkopf-Quintett

### Ev. Kirchengem. N.-Beerbach

14.11., 10.15h Gottesdienst m.  
Abendm. im Gemeindeh.,  
10h Kindergottesdienst im Kin-  
dergarten

### Ev. Kirchengemeinde Traisa

14.11., 10h Gottesdienst  
17.11., 19h Gottesdienst zum  
Buß- und Bettag  
21.11., 10h Gottesdienst mit Po-  
sauenchor

### Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt

21.11., 9.45h Gottesdienst mit  
Abendmahl,  
10h Kindergtd. Gemeindehaus,  
10h Kindergtd. in Was-  
schenbach,  
14h Gottesdienst a. d. Friedhof,

### St. Michael N.-Ramstadt

14.11., 10.45h Hl. Messe, Kir-  
chencafé  
21.11., 10.45h Familiengottes-  
dienst, Kirchencafé,  
17h Tridentinische Messe

## Flohmarkt im Feuerwehrhaus

EBERSTADT (ng). Am Sonntag  
(14.) findet im Feuerwehrge-  
häuse Eberstadt (Heinrich-Delp-  
Straße, Ecke Oberstraße) von 11-  
15 Uhr ein Flohmarkt statt. Die  
Veranstaltung findet in der be-  
heizten Fahrzeughalle statt. Für  
Speisen und Getränke wird durch  
den Feuerwehrverein gesorgt.



## NÄRRISCHE TERMINE

### SV Eberstadt Karnevalab.

13.11., 20.11 Uhr  
Kampagne-Eröffnung in der  
Halle auf dem Waldsportplatz

### Narrhalla Darmstadt

14.11., 17.11 Uhr  
Kampagne-Eröffnung im  
Haus Bülke

### TSG 1846 Karnevalab.

12.11., 19.11 Uhr  
Kampagne-Eröffnung „Wer  
will, der der!“ im Kleingarten-  
verein Kranichstein, Jägerforst.

### Darmstädter Carneval Club

12.11., 19.11 Uhr  
Kampagne-Eröffnung im Alten  
Rathaus



## WICHTIGE RUFNUMMERN

☐ Apothennotdienst	0180-1555779317
<a href="http://darmstadt-online.de/notdienst">http://darmstadt-online.de/notdienst</a>	
☐ Ärztlicher Notdienst	06151-896669
☐ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-28073
☐ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-132423
☐ Bürgerbüro West	06151-3912880
☐ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-177460
☐ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
☐ Frauenhaus	06151-376814
☐ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-45511
☐ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-1417-0
☐ Gesundheitsamt	06151-3309-0
☐ Giftnotrufzentrale	06131-19240
☐ Kinderschutzbund	06151-21066 u. 21067
☐ Krankentransport	06151-19222
☐ Medikamentennotdienst	0800-1921200
☐ Notdienst der Elektro-Innung	06151-318595
☐ Pflegegedienst Conny Schwärzel	06151-783065
☐ Polizeinotruf	110
☐ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
☐ Telefonseelsorge	0800-1110111 o. 0800-1110222
☐ VdK – OV Darmstadt	06151-426476
☐ Zahnärztlicher Notdienst	06151-896669

### Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!  
Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de)